

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Corona-Virus stellt Sie, die Berliner Unternehmerinnen und Unternehmer, mittlerweile vor existenzielle Herausforderungen. Neben den mangelnden Umsätzen fehlt es vielen von Ihnen insbesondere an aktuellen und verlässlichen Informationen zur sich ständig verändernden Lage. Wir, die IHK Berlin, wollen mit diesem Newsletter einen Beitrag dazu leisten, Sie jeden Werktag morgens bis 12 Uhr über die aktuellen Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten. Wir hoffen, Ihnen damit zu helfen, mit dieser schwierigen Situation umgehen zu können. Am Ende jeder Ausgabe finden Sie eine Übersicht der wichtigsten Hotlines und Links von Behörden und Institutionen.

## Aktuelles

### **Weitere Einschränkungen des Wirtschaftsgeschehens geplant**

Angesichts der Corona-Epidemie in Deutschland haben sich Bund und Länder auf weitere Maßnahmen verständigt, um soziale Kontakte einzuschränken.

[Infos hier](#)

### **Kurzarbeitergeld rückwirkend ab 1. März**

Das Kurzarbeitergeld wegen der Corona-Krise kann kurzfristig fließen und bereits jetzt beantragt werden. Wie Bundesarbeitsminister Heil mitteilte, tritt es rückwirkend zum 1. März in Kraft und wird auch rückwirkend ausgezahlt. [Infos hier](#)

### **Regelungen für Berufspendler an der polnischen Grenze noch unklar**

Nach der Grenzschließung durch ihr Land wissen viele Polen nicht, wie sie in Deutschland weiter geregelt ihrer Arbeit nachgehen können. Klare Regelungen für Städte und Unternehmen fehlen. Dies ist insbesondere für Pflegeeinrichtungen ein Problem.

[Infos hier](#)

### **Gewerbemietern wird empfohlen sich mit ihren Vermietern in Verbindung setzen**

Der Eigentümerverband Haus und Grund rät bei drohendem Verzug und Schwierigkeiten der Mietzahlung, sich mit dem Vermieter in Verbindung zu setzen, um eine individuelle Lösung zu finden. [Infos hier](#)

### **Aussetzung der Insolvenzantragspflicht geplant**

Das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz bereitet eine gesetzliche Regelung zur Aussetzung der Insolvenzantragspflicht vor, um Unternehmen zu schützen, die infolge der Corona-Epidemie in eine finanzielle Schieflage geraten. [Infos hier](#)

## Wichtig zu wissen

### **1. Finanzhilfen**

Bitte wenden Sie sich grundsätzlich zuerst an Ihre Hausbank, um individuelle Möglichkeiten der finanziellen Überbrückung zu klären. Folgende Unterstützungen werden von Bund und Land vorbereitet:

Das Land Berlin plant, morgen den Liquiditätsfonds für alle von der Krise betroffenen Unternehmen zu öffnen und finanziell aufzustocken. Dabei soll es sich um ein Darlehen handeln, welches im vereinfachten Verfahren online bei der IBB (Investitionsbank Berlin) beantragt werden kann.

Auf Bundesebene werden unbegrenzte Kredite der bundeseigenen Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) zugesagt: Insbesondere für den KfW-Unternehmerkredit (für Bestandsunternehmen) und ERP-Gründerkredit -Universell (für junge Unternehmen unter 5 Jahre) werden Risikoübernahmen (Haftungsfreistellungen) für Betriebsmittelkredite erhöht. Durch höhere Risikoübernahmen in Höhe von bis zu 80% für Betriebsmittelkredite bis 200 Millionen Euro wird die Bereitschaft von Hausbanken für eine Kreditvergabe angeregt. **Weitere Informationen hierzu bekommen Sie über die KfW-Hotline 0800 539 9001 (kostenfreie Servicenummer- Montag-Freitag: 08.00-18.00 Uhr)**

Bürgschaftsbanken: Um die Liquiditätsbereitstellung zu beschleunigen, eröffnet der Bund die Möglichkeit, dass die Bürgschaftsbanken Entscheidungen bis zu einem Betrag von 250.000 Euro eigenständig und

innerhalb von 3 Tagen treffen können. Eine kostenlose Vorabanfrage für ein Finanzierungsvorhaben können Unternehmen über das Finanzierungsportal der Bürgschaftsbanken ganz unbürokratisch stellen. Die Bürgschaftsbank verspricht eine Rückmeldung innerhalb von 48 Stunden.  
<https://finanzierungsportal.ermoeglicher.de/>

## 2. Kita- und Schulschließungen: Notbetreuung

Ab heute sind alle Kitas und Schulen im Land Berlin geschlossen. Die Notbetreuung für Kita-Kinder und Kinder der Klassenstufe 1-6 kann nur von Eltern in Anspruch genommen werden, die in systemrelevanten Berufen arbeiten und keine andere Möglichkeit einer Kinderbetreuung organisieren können.

Für die Notbetreuung in Kitas und Schulen ist eine Selbsterklärung der Eltern erforderlich, um diese in Anspruch nehmen zu können. Anspruchsberechtigte Berufsgruppen und weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## Aktuelles aus der IHK

### 1. Prüfungen abgesagt

Alle IHK-Prüfungen (Ausbildungsprüfungen/Weiterbildungsprüfungen/Sach- und Fachkundeprüfungen) fallen bis zum 19. April aus. Darüber hinaus werden die bundesweit einheitlichen Weiterbildungsprüfungen für Fachwirte für Versicherungen und Finanzen, Wirtschaftsfachwirte und Personalkaufleute bis zum 24. April abgesagt.

Außerdem werden die bundeseinheitlichen Sach- und Fachkundeprüfungen Bewachungsgewerbe, Finanzanlagenvermittler und Honorar-Finanzanlagenberater, Immobiliendarlehensvermittlung und Versicherungsvermittler/-berater bis zum 24. April nicht stattfinden.

### 2. Veranstaltungen, Seminare, Lehrgänge

Alle Veranstaltungen der IHK sind bis Ende April abgesagt. Anmeldungen für spätere Lehrgänge sind möglich: <https://www.ihk-berlin.de/weiterbildungsinteressierte>

In der Zwischenzeit besteht die Möglichkeit, unsere frei zugänglichen Bildungsangebote zu nutzen: <https://www.ihk-berlin.de/weiterbildungsinteressierte/freie-bildungsmaterialien-4684078>

### 3. Eintragung in das Handelsregister

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der aktuellen Situation Service-Anfragen zur Eintragung in das Handelsregister derzeit nur per E-Mail entgegengenommen werden. [Mehr Infos](#)

### 4. Außenwirtschaft: Ursprungszeugnisse und Bescheinigungen

Angesichts der Einschränkungen im Grenzverkehr ist eine reibungslose Abwicklung des grenzüberschreitenden Warenverkehrs wichtig. Unser Team Exportdokumente steht Ihnen auch in der Corona-Krise zur Seite. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir im Sofortservice alle Antragsteller weiterhin unmittelbar nach Abgabe der Dokumente vor Ort, allerdings telefonisch beraten.

## Ihre Ansprechpartner

Für konkrete Fragen zum Umgang mit den Auswirkungen der Corona-Krise haben wir in der IHK Berlin ein Team aus Experten zusammengestellt, die zu den drängendsten Themen beraten. **Das Beratungsteam der IHK Berlin erreichen Sie unter [corona@berlin.ihk.de](mailto:corona@berlin.ihk.de) oder telefonisch unter 030 31510 919. Die Hotline ist von 8:00 – 17:00 Uhr besetzt.** Um Sie immer auf dem Laufenden zu halten, finden Sie außerdem auf [www.ihk-berlin.de/coronavirus](http://www.ihk-berlin.de/coronavirus) gebündelte Informationen, die wir regelmäßig aktualisieren.

Wichtige Ansprechpartner sind auch:

- Zu gesundheitlichen Fragen: Corona-Hotline der Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung: 030 9028 2828
- Zu Liquiditätshilfen (ab 18.03.): Investitionsbank Berlin: [Zu Corona Liquiditätspässen](#), Hotline: 030 2125 4747

- Zu Online-Finanzierungsanfragen über die Bürgschaftsbank:  
[finanzierungportal.ermoeglicher.de](https://finanzierungportal.ermoeglicher.de)
- Zum Kurzarbeitergeld: Bundesagentur für Arbeit, Service-Hotline für Arbeitgeber: 0800 45555 20
- Zu allgemeinen wirtschaftlichen Fragen im Zusammenhang mit Corona:  
Bundewirtschaftsministerium, Hotline für Unternehmen: 030 18615 1515

Wir wünschen Ihnen und Ihren Mitarbeitenden vor allem Gesundheit – und uns allen viel Erfolg im Umgang mit dieser Situation.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Corona-Team der IHK Berlin

[Über uns](#) | [Impressum](#)

**Herausgeber:**

IHK Berlin  
Fasanenstraße 85  
10623 Berlin  
<https://www.ihk-berlin.de>

**Redaktion und Inhalt:**

Corona Team  
Tel.: +49 30 31510-919  
E-Mail: [corona@berlin.ihk.de](mailto:corona@berlin.ihk.de)

**Vertretungsberechtigte**

Präsidentin  
Dr. Beatrice Kramm  
Hauptgeschäftsführer  
Jan Eder

**USt.-IdNr.: DE 136630417**

**Aufsichtsbehörde**

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie & Betriebe  
Martin-Luther-Straße 105  
10825 Berlin  
Telefon: +49 30 9013-0  
Telefax: +49 30 9013-8455  
E-Mail: [poststelle@senweb.berlin.de](mailto:poststelle@senweb.berlin.de)